## Presseinformation

27. Juni 2002

# Radio Niederösterreich:

## Noch mehr Information aus dem Bundesland

Mit 1. Juli weitet Radio Niederösterreich seine Regional-Berichterstattung noch einmal aus und gestaltet dann durchgehend von 6 bis 12 Uhr alle Nachrichtensendungen zur vollen Stunde in Eigenregie im Funkhaus St.Pölten. Dazu kommen Schlagzeilen bzw. NÖ Nachrichten immer zur halben Stunde. Neu bei dieser Informationsoffensive sind die Nachrichten um 9, 10 und 11 Uhr, die bisher im österreichweiten Verbund für alle ORF-Landesstudios gleichlautend von Wien ausgestrahlt worden sind. Sie ergänzen die schon bestehenden „NÖ Journale“ um 7, 8, 12 und 17 Uhr sowie die vom Landesstudio bereits selbst betreuten Nachrichten um 6 und um 18 Uhr.

Für ORF-Landesdirektor Norbert Gollinger ist dieser Schritt „unabhängig von notwendigen Sparmaßnahmen eine konsequente Bestätigung und weitere Stärkung unserer Position als der Radiosender für Niederösterreich – mit seriöser, umfassender und rascher Berichterstattung aus allen Regionen des Landes“.

Chefredakteur Richard Grasl freut sich auf die „große Chance, künftig noch mehr und noch schneller aus Niederösterreich berichten zu können. Was immer in unserem Bundesland passiert ... bei Radio Niederösterreich können es die Menschen zuerst erfahren“. Gut ein Drittel der Nachrichten zur vollen Stunde werden niederösterreichische Politik, Wirtschaft, Kultur und Chronik zum Inhalt haben. Die übrigen Beiträge und Meldungen sind Welt- und Österreich-Themen gewidmet, wobei das Landesstudio dank guter Zusammenarbeit weiterhin auf die Ressourcen der zentralen Nachrichtenredaktion im Funkhaus in Wien zugreifen kann.

Nähere Informationen: Mag. Michael Koch, ORF-Landesstudio Niederösterreich, Telefon 02742/2210-23754


E-Mail: presse@noel.gv.at